



# NSG-(ND- ...)ALBUM

## Trockenhang Kamp Bornhofen/Filsen – nördlicher Bereich („Filser Lay“ und „Bernhöhle“)

**Geschützte Biotoptypen nach §30 BNatSchG**



(M. Unfricht)



# NSG-ALBUM

## Trockenhang Kamp-Bornhofen/Filsen)

### Entwicklung des Gebiets im Zeitraum der Biotopbetreuung (Überblick)

<b>Schutzgebietsausweisung</b>	Gepf. NSG seit vor 1993,
<b>Biotopbetreuung seit:</b>	Seit 1994
<b>Entwicklungsziel:</b>	Erhaltung eines Mosaiks aus extensiven Halbtrockenrasen, Weinbergsbrachen, Saumstrukturen sowie Trockenmauern, Felsbiotopen, Gebüsch und Wäldern.
<b>Maßnahmenumsetzung:</b>	Zurückdrängung der Verbuschung in ehem. Streuobstwiesen, von Halbtrockenrasen und wärmeliebenden Säumen; Freistellung und Reparatur von Trockenmauern; Offenhaltung durch jährliche Ziegenbeweidung und Mahd von Stockausschlägen.
<b>Zustand (früher):</b>	Mosaik aus mehr oder weniger stark verbuschten Kirschwiesen, Halbtrockenrasen und Säumen sowie Trockenmauern und Felsbiotopen;
<b>Bisher erreichtes Ziel:</b>	Offenhaltung der wichtigsten Streuobstbereiche mit Unterwuchs aus Halbtrockenrasen, Grasbrachen und wärmeliebenden Säumen; Freistellung und lokal Reparatur wichtiger Trockenmauern (Hauser Weg, Filser Lay)



Ihr Biotopbetreuer im Landkreis  
„Rhein-Lahn“:

Beratungsgesellschaft **NATURdbR**

**Dr. Lukas Dörr & Martin Unfricht**  
Tel.: 06134/23728  
mailto: doerr@bgnatur.de

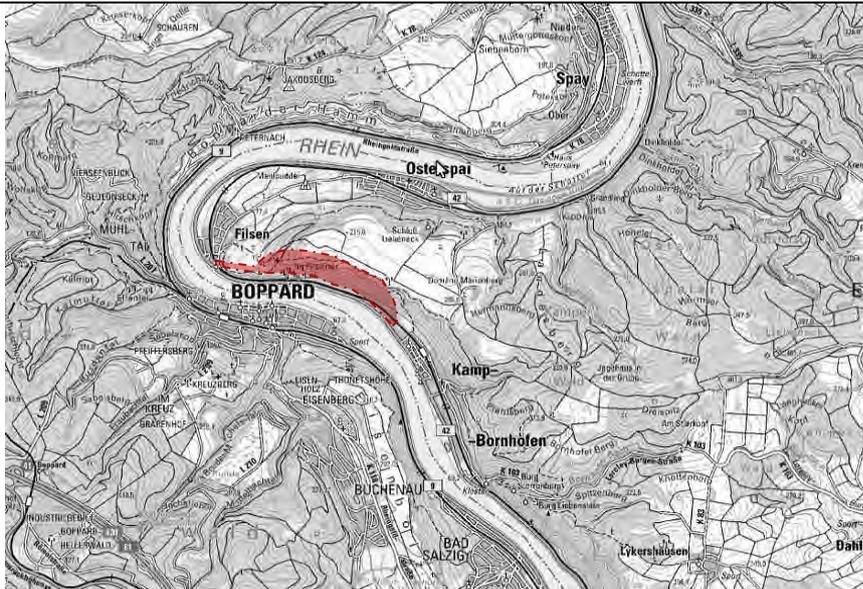
### Impressum

Landesamt für Umwelt Rheinland-Pfalz  
Kaiser-Friedrich-Str.7  
55116 Mainz  
[www.luwg.rlp.de](http://www.luwg.rlp.de)

**Fotos:** M. Unfricht, Dr. L. Dörr  
**Text:** M. Unfricht  
**Stand:** Dezember/2015

Lage des  
Betreuungsgebiets / NSG  
Trockenhang Kamp-  
Bornhofen/Filsen –  
Bereich Nord - Filser Lay  
bis Hauser Weg  
M: 1 : 30.000

(LANIS Mapserver)



Maßnahmenflächen der  
Biotopbetreuung (und  
des  
Vertragsnaturschutzes)  
M ca. 1 : 10.000  
(LANIS Mapserver,  
Stand: 2013 )

**Legende**

- Maßnahmeflächenbibliothek
- MAS (Maßnahmen)



Biotopkartierung  
M ca. 1:10.000  
(LANIS Mapserver,  
Stand: 2013 )

**Legende**

- Biototypen (Punkte) gem. § 30 BNatSchG
- Biototypen (Linien) gem. § 30 BNatSchG
- Biototypen (Flächen) gem. § 30 BNatSchG
- BT Biototypen Punkte
- BT Biototypen Linien
- BT A Wälder
- BT B Kleingehölze
- BT C Moore, Sümpfe
- BT D Heiden, Trockenrasen
- BT E Grünland
- BT F Gewässer
- BT G Gesteinsbiotop
- BT H Weitere, anthropogen bedingte Biotope
- BT K Saum bzw. linienförmige Hochstaudenflur
- BT L Anuellennfluren, flächenhafte Hochstaudenflure
- BT V Verkehrs- und Wirtschaftswege
- BT W Kleinstrukturen der freien Landschaft





Eichen-Trockenwald am  
Hieracio-Quercetum  
petraeae am  
Rheinsteig/Filser Lay

**(M. Unfricht, 2006)**



Beweidetes  
blütenreiches  
Magergrünland am  
Oberhang entlang des  
Rheinsteigs

**(M. Unfricht, 2016)**



Smaragdeidechse  
(*Lacerta bilineata*)

**(M. Unfricht, 2005)**

Mit Ziegen beweidete und gemähte Kirschbrachen mit Altbäumen am Friedhof Kamp-Bornhofen

(M. Unfricht, 2016)



Nachpflege von beweideten Kirschbrachen am Friedhof Kamp-Bornhofen

(M. Unfricht, 2015)



Empfang E+E-Vorhaben Ziegenbeweidung der Entbuschungsfläche am Friedhof Kamp-Bornhofen

(M. Unfricht, 2005)





Freistellungsarbeiten während des Internationalen Workcamps 2014

(M. Unfricht, 2014)



Im Rahmen des E+E-Vorhabens Mittelrhein in Zusammenarbeit mit BB reparierte Trockenmauer am Hauser Weg bei Kamp-Bornhofen

(M. Unfricht, 2016)



Neu überarbeitete Bildtafeln des Naturlehrpfades Filsen-Kamp-Bornhofen. Diese bringen dem Naturfreund die Arten und Biotope des Hanges zwischen Kamp-Bornhofen und Filsen näher.

(M. Unfricht, 2016)

Magergrünland in der „Bernhöll“ am Ober- und Mittelhang

(M. Unfricht, 2016)



Problematisch:- An einigen Stellen breitet sich der aggressive Neophyt Götterbaum (*Ailanthus altissima*) in den Felsbereichen und Magerrasen aus – Hier an der Filser Lay.

(M. Unfricht, 2015)



Kulturdenkmale „Flötze“ (l) und Heiligenhäuschen (r) am Naturlehrpfad zwischen Kamp-Bornhofen und Filsen

(M. Unfricht, 2016)





Problematisch:- An einigen Stellen breitet sich der aggressive Neophyt Götterbaum (*Ailanthus altissima*) in den Felsbereichen und Magerrasen aus – Hier an der Filser Lay.

**(M. Unfricht, 2015)**



Art der Roten Liste auf feinerreichem Steingrus: Europäische Sonnenwende (*Heliotropium europaeum*).

**(M. Unfricht, 2014)**



An der Filser Lay gut zu beobachten – Segelfalter (*Iphiclides podalirius*)

**(M. Unfricht, 2006)**

### **Biotoptypische und seltene Arten**

#### **Pflanzenarten:**

- Europäische Sonnenwende (*Heliotropium europaeum*)
- Helm-Knabenkraut (*Orchis militaris*)
- Stätliches Knabenkraut (*Orchis mascula*)
- Bocks-Riemenzunge (*Himantoglossum hircinum*)
- Gewöhnliche Pech-Nelke (*Lychnis viscaria*)
- Wohlriechende Weißwurz (*Polygonatum odoratum*)
- Hirsch-Haarstrang (*Peucedanum cervaria*)
- Blutroter Storchschnabel (*Geranium sanguineum*)
- Osterluzei (*Aristolochia clematitis*)

#### **Tierarten:**

- Westliche Smaragd-Eidechse (*Lacerta bilineata*)
- Steppen-Sattelschrecke (*Ephippiger ephippiger vitium*)
- Wendehals (*Jynx torquilla*)
- Fetthennen-Bläuling (*Scolitantides orion*)
- Schlingnatter (*Coronella austriaca*)
- Kirschen-Prachtkäfer (*Anthaxia candens*)
- Weinhähnchen (*Oecanthus pellucens*)
- Blauflüglige Ödlandschrecke (*Oedipoda caerulescens*)
- Segelfalter (*Iphiclides podalirius*)
- Kolkrabe (*Corvus corax*)
- Mittelspecht (*Dendrocopos medius*)
- Grünspecht (*Picus viridis*)
- Hirschkäfer (*Lucanus cervus*)

#### **Literatur:**

**LfUG (1993): Pflege- und Entwicklungsplan für das geplante Naturschutzgebiet „Trockenhang Kamp-Bornhofen/Filsen“ Teil 1 und 2**